

Jugendstaffeltag am 20.06.2009 in Potsdam

Teilnehmer: 18 + Landestrainer
Anwesende BVJ: LJW, LJSW, KW

Bericht:

Spieljahr 2008/2009

Weiblich:

Mannschaften im Spielbetrieb LM: 101
Mannschaften im Spielbetrieb LP: 38

Probleme:

Anreiseschwierigkeiten im Winterspielbetrieb
Endrunden mit 8 Teams – einmalige Ausnahme

Männlich:

Mannschaften im Spielbetrieb LM: 67
Mannschaften im Spielbetrieb LP: 10!!!!

Aktivitäten Jugendausschuss:

Jugendausschuss hat 7x getagt
Erarbeitung eines Vorschlages zur Vergabe der LSP für 2009-2013
Mitwirkung an der Auswahl des neuen LT
Erarbeitung eines Jugendschiedsrichterkonzeptes
Erarbeitung von Ausrichterrichtlinien für LM/LP
Erarbeitung von Vergaberichtlinien für LSP

Kriterien für die Vergabe der LSP für den Zyklus 2009-2013:

Anzahl der betreuten Mannschaften/Kinder und Jugendlichen
Anzahl der Auswahl/Perspektivkader
Anzahl der Delegierungen zu Sportschulen/VC Olympia
Anzahl und Lizenz der Trainer bzw. hauptamtlicher Trainer
Platzierungen bei LM/LP/NOM/DM

Ergebnisse des Staffeltages:

- Erarbeitung eines Spielplanes für den Jugendspielbetrieb – siehe Handbuch 2009/10
- Bekanntgabe der Erarbeitung von Ausrichterrichtlinien Halle im Jugendspielbetrieb (Anhang)
- Ausrichterrichtlinien Beach sind in Erarbeitung
- Bekanntgabe der Erarbeitung von Rechenschaftsrichtlinie für LSP (Anhang und Kommunikation durch neuen LT)
- Beginn der Ausbildung von Jugendschiedsrichter (Konzept folgt)

Festlegungen:

1. Anreise zu Turnieren und Spielrunden der Jugend hat grundsätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erfolgen
2. Schriftverkehr (auch rechtsverbindlich) ist per Post, Fax und elektronisch (Mail) möglich, durch die BVJ erfolgt die Infoweiterleitung, Bearbeitung von Protesten und Versendung von

Strafbescheiden nur noch per Mail bzw. durch Veröffentlichung im Internet (www.bvv-online.de)

3. Der Nachweis des zentralen Spielbetriebes erfolgt durch Vorlage der entsprechenden Spielprotokolle (Jugendspieler in der Mannschaftsliste und in der Aufstellung farblich gekennzeichnet) spätestens 14 Tage vor Wettkampfbeginn)

4. Als neuer Jugendbeachwart wird Martin Rossek (WSG PM) in die BVJ kooptiert

5. Änderung der LSO des BVV zum Nachweis zu erbringender Jugendarbeit

zu bearbeitende Probleme:

- Öffnung des LP Jugend für Nichtmitglieder des BVV (Kooperation Verein Schule)
- Infodefizit auf der Homepage
- LP für den männlichen Jugendbereich (Entscheidung nach Eingang der Meldungen)
- Modalitäten der Jugendschiedsrichterausbildung

Ausrichterrichtlinien Halle:

1. Passkontrolle vor Spielbeginn
2. Anreiseinformationen mit der Bewerbung abgeben (Adresse) zuzüglich telefonische Erreichbarkeit der Wettkampfleitung am Turniertag ab 08.00 Uhr
3. Ordnungsgemäß ausgefüllte offizielle Protokolle (Download Homepage)
4. Ergebnismeldung bis 20 Uhr des Wettkampftages an Staffelleiter, Protokolle und Mannschaftslisten bis darauf folgenden Mi an den Staffelleiter
5. Für Endrunden: Mannschaftsfotos (digital) bis darauf folgenden Mi an Staffelleiter
6. preisgünstiger Imbiss ist bereitzustellen, der Alkoholausschank ist verboten
7. Abrechnung von Hallenkosten und Helferkosten(5) bis max. EUR 200,00 für Endrunden
8. Hallenöffnung 1h vor Spielbeginn
9. Spielpläne und Ergebnisse sind in der Halle zu visualisieren

Kriterien für Landesleistungsstützpunkte

1. Zuarbeit der Mannschaftslisten der jeweiligen Jahrgänge
2. Delegationen zu den Sportschulen(4) /Bundesstützpunkte
3. lizenzierte Trainer bzw. Trainer in Ausbildung (1xA, 2xB, 3xC)
4. Schaffung eines hauptamtlichen Trainers
5. Ergebnisse Wettkampfbetrieb
6. Einsatzhäufigkeit des honorierten Stützpunkttrainers in der Jugendwettkampfbetreuung
7. Nachweis von mindestens 2 Schul-AG`s mit Nachweis Kooperation Verein Schule
8. Anzahl der Landeskader
9. Abrechnung der vorgegebenen Trainingsumfänge inklusive der Trainingsplanung nach Vorgabe des Landestrainers
10. Abrechnungen der Leistungstests nach Vorgabe des Landestrainers
11. Organisation von nationalen/internationalen Turniers
12. Teilnahme an Turnieren gem. Punkt 11
13. zusätzliche Sichtungmaßnahmen mit Nachweis

Markus Crüger,
Landesjugendwart